

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

22.

Jahrgang

Wetterbericht für

Freitag, 22. Januar 1971

Nummer 21

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Wetteramt München, Postfach 100
Postamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München/15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 5301-23

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- ⬤ Niederschlags-
biet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

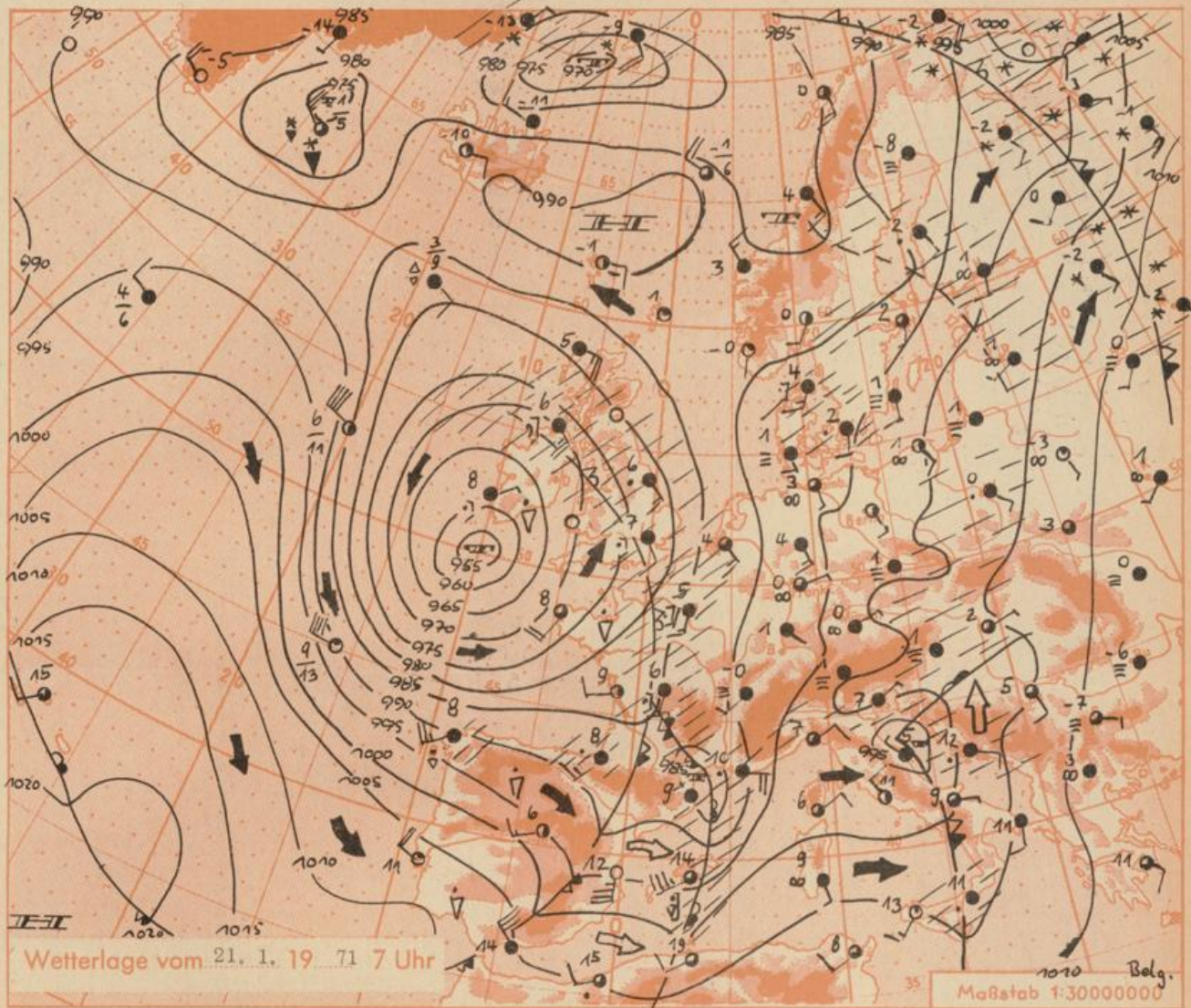
- | Symbol | m/sec | km/h |
|--------|-------------------------|-------|
| ○ | still oder sehr schwach | um 1 |
| ○ | 1 | 1-5 |
| ○ | 2,5 | 6-13 |
| ○ | 5 | 14-22 |
| ○ | 7,5 | 23-31 |
| ○ | 10 | 32-40 |
| ○ | 22,5 | 77-85 |
| ○ | 25 | 86-94 |
| usw. | | |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

- ▲ nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenz-
linie
- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

Die ... verbinden
Orte ... gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Ein mit der zügigen Westdrift rasch vom Mittelatlantik zur irischen Südküste gezogenes Sturmtief hat den Höhepunkt seiner Entwicklung überschritten und befindet sich in Abschwächung. Es wird morgen (22. 1. 71) über dem Kanal erwartet, während seine Randstörung mit Regenfällen Westdeutschland beeinflusst.

Nachdem das Adria-Tief ostwärts abzieht und sich sein Einfluß auf den Ostalpenraum vermindert, deutet starker Druckfall im westlichen Mittelmeer auf die Bildung eines neuen Tiefs, dessen Störungstätigkeit bei der herrschenden südwestlichen Höhenströmung in zunehmendem Maße für die Wetterentwicklung in Bayern von Bedeutung werden kann.

Die Möglichkeit, daß es zuvor zwischen dem Kanaltief und dem Mittelmeer-Tiefdrucksystem zur Bildung einer schwachwindigen Divergenzzone (flache Zone höheren Druckes) über Bayern kommen kann, ist nicht auszuschließen.

Vorhersage für Freitag

Südbayern und Donaugebiet: Von zeitweiligen föhnigen Aufhellungen am Alpenrand abgesehen meist stark bewölkt und mitunter Niederschlag, im Flachland überwiegend als Regen, Schneefallgrenze in den Alpen in Talnähe. Tageshöchsttemperaturen einige Grade über Null, nachts zumindest gebietsweise leichter Frost. Schwacher bis mäßiger, auf den Bergen starker und böiger Wind aus Südost bis Südwest.

Weitere Aussichten: Unbeständig, zunächst noch verhältnismäßig mild.

An.